

Tipps & Themen Herbst 2026
Bee happy, Baumeister und Baugrube S21

Liebe Mitglieder und Freund*innen des BUND RV Neckar-Alb,

- Im Herbst lässt sich vielerorts hervorragend „[Insektengewusel](#)“ an Efeu und [Flugunruhe](#) bei Mehlschwalben beobachten. Auch in Ihrer/Deiner Umgebung?
- Wir haben unsere Seite mit konkreten Tipps und Hinweisen für einen [naturnaher Garten und Balkon](#) aktualisiert und erweitert. Um die Artenvielfalt zu fördern, sollte man übrigens eher zu wenig als zu viel pflegen & räumen. Falls ein Tipp fehlt oder etwas nicht stimmen sollte – gern melden!
- Die neue **BUND-Jugendgruppe** Tübingen organisierte mit Unterstützung der Regionalgeschäftsstelle Anfang September einen Infostand und die Aktion ["Bee Happy – Kleine Insekten-Paradiese für mehr Biodiversität"](#) (s. Foto) auf dem Marktplatz. Besucher*innen, darunter zahlreiche Kinder, konnten sich ihr „Insektenparadies“ zum Mitnehmen selbst gestalten. Bei der BUNDJugend aktiv werden? – Dann gern bei uns melden!
- Der BUND KV Reutlingen organisierte einen [Besuch](#) der **Landesgartenschau in Ellwangen** inklusive spannender Führung. Die LGS lässt sich noch bis 4. Oktober erleben!
- Die **extreme Hitze und langanhaltende Dürre** 2026 zeichnen sich auch im September noch an den Pegeln der Gewässer ab. So ist der Wasserstand in der [Steinlach bei Talheim](#) auch im September noch sehr niedrig. Manche Wasserbehörden erließen leider erst spät und nach mehrfacher Aufforderung des BUND eine sogenannte Allgemeinverfügung zum Schutz der teils zu Rinnsalen verkümmerten Gewässerlebensräume. Weshalb?

Im neuesten [WMO-Bericht](#) wird deutlich, dass das Problem der **sinkenden Wasservorräte** aufgrund nicht nachhaltiger (Grund-)Wassernutzung, schmelzenden Gletscher und weiterer Faktoren nicht auf Deutschland beschränkt ist. Die WMO fordert deshalb **Strategien zur Priorisierung der Wassernutzung**. Das Befüllen von Pools oder das Bewässern von Rasenflächen und Sportplätzen stehen dann sicherlich nicht an erster Stelle.

- **Biber als Baumeister** verhindern in London u. a. die Überschwemmung einer U-Bahnstation nach Starkregen, wie [„The Independent“ aus England berichtet](#). Hintergrundwissen und zahlreiche Videos dazu gibt es auf der [Website des „Ealing Beaver Projects“](#).
Regionales Beispiel (s. Foto): Ein naturnahes Fließgewässer bei Rottenburg war in diesem Extremsommer in einigen Abschnitten fast ausgetrocknet. Ein Biber hat jedoch an strategisch guter Stelle einige Seiten-Rinnsale so ge-

schickt mit „kontrolliertem“ Ablass gestaut, dass unterhalb des Damms zumindest ein „Bächle“ fließt.

Die neue [Publikation](#) „**Ökosystemdienstleistung-oder-Infrastrukturrisiko?**“ wirbt für die Leistungen dieses „Bioingenieurs“ und zeigt Lösungsmöglichkeiten bei Konflikten auf.

- Der BUND KV RT, der LNV RT und die AGF kritisieren in ihrer gemeinsamen [Stellungnahme](#) zum geplanten **Metzinger Gewerbegebiet „Im Wasser“** (sic!) dass das die betroffene Fläche einen großen Teil seiner ökologischen Funktionen.
- **B27-Aus-und Neubau/Variante Endelbergtrasse:** Das Regierungspräsidium Tübingen hat im Frühjahr 2026 – bedauerlich aber erwartbar – allen [Kritikpunkte des Klagebündnisses](#) gegen die *umweltschädlichste Variante* widersprochen. Im Sommer forderten dann diverse CDU-Vertreter*innen im Steinlachtal eine Beschleunigung des Verfahrens zum Wohle von „[Familien, Unternehmen und Pendlern](#)“ – ungeachtet der sich beschleunigten Klimakrise, die nicht nur Lebensräume sondern zunehmend auch „Familien, Unternehmen ...“ bedroht!
- Dass die parallel zur B27 verlaufende **HZL-Bahnstrecke** immer noch nicht elektrifiziert und nur eingleisig, folglich verspätungsanfällig und von Ausfällen geplagt ist, stört diese Straßenbaufans offensichtlich nicht. Aber zumindest sagte der Vorsitzende des Zweckverbands Regionalstadtbahn: „[Die Leute wollen Bagger sehen!](#)“. Unser Standpunkt: Vor allem wollen/brauchen „die Leute“ eine zuverlässige Bahnverbindung im Steinlachtal zum Wohle von... (s. oben).
- **Der Tiefbahnhof S 21** wird zu wenig Gleiskapazität haben. Was (BUND-) Kritiker*innen schon vor Jahren prognostizierten, das gibt jetzt auch der damals zuständige „Stresstest“-Gutachter im SWR-Interview unumwunden zu. [Forderung](#) des BUND BW zu diesem Offenbarungseid: **Kombibahnhof** – jetzt erst recht!
- Das Kompetenzzentrum Klimawandel des Landes Baden-Württemberg stellt auf seiner [Website vielfältige, interaktive Kartendaten](#) zu Veränderungen und **Folgen der Klimakrise** bereit. Mit der landesweiten Klimaanalyse der LUBW konnte erstmals eine landesweit einheitliche Planungshinweiskarte erstellt werden. Hier liegen nun planungsrelevanten **Informationen zu Hitze** gebündelt vor.

Schöne Herbsttage wünschen

Barbara Lupp und Katharina Wutz



BUND in Aktion: Vogelschutzpunkte kleben und Kinder + Insekten glücklich machen
(Fotos: Schmidt-Bechler/ Lupp)



Bachretter Biber (Foto: Lupp)